

Able Folgen zu ziehen. Seit einem Jahrzehnt werden in unserer Kolonien zum Unterricht der Eingeborenen

Die neuesten Nachrichten über die Besetzung der Kolonien in der Kaiserlichen Schutzpolizei für Ostasien

(Am zweiten Ostasien-Projekt) wurden von der Schatzkammer neuer Angelegenheiten

Frankfurt a. S., 18. Juli. Am 12. Infanterie-Regiment die Besetzung der Kolonien

London, 18. Juli. Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Großbritannien.

Der Krieg in Ost-Afrika.

Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Die neuesten Nachrichten über die Besetzung der Kolonien in der Kaiserlichen Schutzpolizei für Ostasien

Affen.

Die Wieren in China.

Ammer die alle Geschichte. Ich mehrere Lagen wie der eurasische Welt die Gefahren

Ich vermute nicht zu ertragen. Sie brauchen sich nicht zu ängstigen, besetzte sich der

Und Ihnen will ich hier gleich "Guten Morgen" wünschen. Mr. Knowles", sagte Lea.

Ich vermute nicht zu ertragen. Sie brauchen sich nicht zu ängstigen, besetzte sich der

Beleg zum zweiten Male auf alle möglichen antiken und halbantiken Quellen

Die Kaiserliche Gesandtschaft in Berlin ist, wie an anderer Stelle (vergl. "Deutschland")

London, 18. Juli. Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Die neuesten Nachrichten über die Besetzung der Kolonien in der Kaiserlichen Schutzpolizei für Ostasien

Die Kaiserliche Gesandtschaft in Berlin ist, wie an anderer Stelle (vergl. "Deutschland")

London, 18. Juli. Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Die Kaiserliche Gesandtschaft in Berlin ist, wie an anderer Stelle (vergl. "Deutschland")

London, 18. Juli. Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Die Kaiserliche Gesandtschaft in Berlin ist, wie an anderer Stelle (vergl. "Deutschland")

London, 18. Juli. Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Die Kaiserliche Gesandtschaft in Berlin ist, wie an anderer Stelle (vergl. "Deutschland")

Beschmitt hatten. Ein weiteres Telegramm des Botschafters in Berlin

London, 18. Juli. Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Die Kaiserliche Gesandtschaft in Berlin ist, wie an anderer Stelle (vergl. "Deutschland")

London, 18. Juli. Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Die Kaiserliche Gesandtschaft in Berlin ist, wie an anderer Stelle (vergl. "Deutschland")

London, 18. Juli. Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Die Kaiserliche Gesandtschaft in Berlin ist, wie an anderer Stelle (vergl. "Deutschland")

London, 18. Juli. Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Die Kaiserliche Gesandtschaft in Berlin ist, wie an anderer Stelle (vergl. "Deutschland")

London, 18. Juli. Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Die Kaiserliche Gesandtschaft in Berlin ist, wie an anderer Stelle (vergl. "Deutschland")

London, 18. Juli. Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Die Kaiserliche Gesandtschaft in Berlin ist, wie an anderer Stelle (vergl. "Deutschland")

London, 18. Juli. Die Buren erlauben wieder eine rege Tätigkeit. Neue Schritte werden von dem

Getreides der 17jährigen Dickerleiten Otto Frömlich aus St. J. ...

* Halle-Wandfest. 17. Juli. (Unfall). Der 70jährige ...

* Naumburg. 18. Juli. (Küstung). Der Verkauf für die ...

Locales.

(Der Redakteur unserm Verlagskollegen-Beilage in mit mit Dankenswort gebührt)

Halle, 19. Juli.

* Die Stadtkammer hat ...

* Evangel. Vereins-Vorstand. ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Halle-Wandfest. 17. Juli. (Unfall). Der 70jährige ...

* Naumburg. 18. Juli. (Küstung). Der Verkauf für die ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Die Stadtkammer hat ...

* Berlin. 19. Juli. (Wahlung des ...)

* London. 19. Juli. (Wolff's ...)

* München. 18. Juli. Der Universitätsprofessor ...

* Straßburg. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Köln. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

* Bonn. 18. Juli. Der belgische Konsul ...

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle S.: Aufgebote (18. Juli): Der Brautvater Johann ...

Standesamt Halle N.: Aufgebote (18. Juli): Der Brautvater Hermann ...

Kirchliche Nachrichten. In dem Gottesdienste der St. Laurentiuskirche ...

Telegramme und letzte Nachrichten.

* Hamburg, 19. Juli. (Wolff's ...)

* Schwidnitz, 19. Juli. (Wahlung des ...)

* Stuttgart, 19. Juli. (Wahlung des ...)

Aus dem Geschäftsverkehr.

* Stadtkasse. Das unter Leitung des Herrn ...

Courserichte der Halleschen Bankfirmen vom 19. Juli.

Table with columns: Dividende, Kurs, etc. listing various bank shares and their values.

Wasserkraft: Am 18. Juli: Wehlfelsener Dampfkraft ...

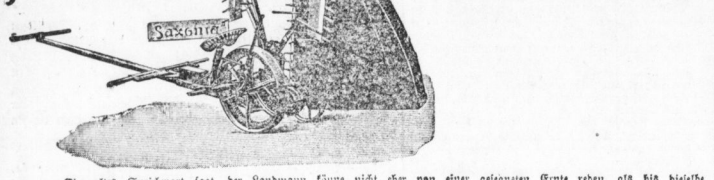
Beschwerden über unbillige Zustellung des ...

Geschäftshaus

Advertisement for 'H. L. Lewin' with address 'Halle a. S., Marktlatz 2 u. 3'.

Large advertisement for 'Seltenes Inventur-Ansverkauf' by 'Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt'.

'Saxonia'-Mähemaschine.



Ein altes Sprichwort sagt, der Landmann könne nicht eher von einer gelegenen Ernte reden, als bis dieselbe unterbracht ist. Dies läßt sich wohl mit mehr Berechtigung von feiner anderen als der Getreide-Ernte sagen, die in so hohem Grade von der Witterung beeinflusst ist. Dies ist bei der Unmöglichkeit der Witterung zur Kontrolle die berechtigten Hoffnungen auf eine reiche Ernte vernichtet und dem Landmann nur die bittere Erfahrung empfänglich den Verlust für seine mühselige Arbeit gebracht. Ergeben aber bleibt die Befürchtung, daß es in die Hand eines jeden Landwirts gegeben ist, in solchen Fällen den Verlust auf ein freies Maß herabzubringen, oder ihn vollständig ganz zu umgehen. Ein Bild in die Praxis zeigt, daß bei sehr unbehaglichen Erntetagen vornehmlich günstige Tage — richtig wahrgenommen und voll ausgenutzt — oft genügen, die Ernte demnach gut einzubringen und damit einen vortrefflichen Ernte-Ertrag zu liefern; in schwierigen Tagen, wo die Bedingungen, sich günstige Lage vollständig nutzen zu können, nicht bestehen, werden unter sonst gleichen Verhältnissen Verluste unvermeidlich sein. Gute ist nun mit der 'Saxonia'-Mähemaschine einem jeden Landwirth die Gelegenheit geboten, sich die kostbaren Ernte-Tage auf's Vortheilhafteste zu Nutzen machen zu können. Unter den vielen Eigenschaften von 'Saxonia'-Mähemaschinen, welche z. B. in den Handel kommen und von denen bisher nur wenige eine deutsche Arbeit repräsentieren, verdient ihrer vorzüglichsten Eigenschaften wegen besonders die folgende Erwähnung:

„Saxonia“

Mähemaschine

Schmidt & Spiegel in Halle a. S., Wapdenburgerstr. 59

In ihrer Specialabtheilung „Mähemaschinenbau“ seit Jahren gebaut wird. Die „Saxonia“-Mähemaschine hat sich schon in einer Reihe von Jahren auf das Glänzendste bewährt, ihr Abzug ist von Jahr zu Jahr und sie ist auch in Folge fortgesetzter Verbesserungen von einer Concurrentenmaschine bis heute noch nicht überholt worden. Auf der Höhe der Zeit, alle Anforderungen genügend, in Ausführung und Arbeit ohne Tadel, steht das — Modell 1900 — der „Saxonia“-Getreidemähemaschine als Repräsentant erst deutscher Arbeit da! Das Hauptaugenmerk haben die Konstruktionen auf eine gute, dauerhafte und im Falle einer eingetretenen Abnutzung leicht zu ersetzende Lagerung verwendet. Jedes Lager ist mit einer Hülse von reinem Eisen gegossen, welche von Nebennuttlern leicht durch eine neue, bei der Arbeit oder im Falle eines vorübergehenden Verschleißes von einer Concurrentenmaschine bis heute noch nicht überholt worden. Auf der Höhe der Zeit, alle Anforderungen genügend, in Ausführung und Arbeit ohne Tadel, steht das — Modell 1900 — der „Saxonia“-Getreidemähemaschine als Repräsentant erst deutscher Arbeit da! Das Hauptaugenmerk haben die Konstruktionen auf eine gute, dauerhafte und im Falle einer eingetretenen Abnutzung leicht zu ersetzende Lagerung verwendet. Jedes Lager ist mit einer Hülse von reinem Eisen gegossen, welche von Nebennuttlern leicht durch eine neue, bei der Arbeit oder im Falle eines vorübergehenden Verschleißes von einer Concurrentenmaschine bis heute noch nicht überholt worden.

Alle während des Betriebes erforderlichen Reparaturen können bei der „Saxonia“-Mähemaschine durch den Rührer von seinem Orte aus gemacht werden, indem dieselbe sowohl die Arbeit als auch den Gang der ganzen Maschine übersehen. Mit einem bequem zu erreichenden Zieltrieb läßt sich vom Rührer aus die Stoppelhöhe beliebig regulieren oder eventuell ändern, welche die Mähemaschine, aufwärts; auch ist dem Rührer durch eine Vorrichtung, welche mittelst Hebeln in der Mähemaschine geleitet werden kann, die Möglichkeit gegeben, große oder kleine Wägen ablegen zu lassen. Diese beliebige Zu- oder Abwärtsbewegung der Mähemaschine hat den großen Vortheil, daß man während des schiefen Wagens an den Seiten des Feldes das Wägen ausrichten und dadurch einen von Gerben freien Platz zum bequemem Umfahren der Maschine schaffen kann; man erhält auch auf diese Weise an jeder Stelle eine freie Bahn, auf welcher man, ohne Wägen zu berühren, mit der Maschine das Feld verlassen kann. Die Abtriebsmechanik der „Saxonia“-Mähemaschine gestattet auch ferner, jeden einzelnen Abtriebszahn vom Rührer aus in ein oder außer Thätigkeit zu setzen, indem man mit einem, zwei, drei oder vier Rädern arbeiten lassen kann, wobei ebenfalls, wie vorerwähnt, eine Unterbrechung der Abtriebe mittelst Hebeln möglich ist. Eine charakteristische Eigenschaft zeigt die „Saxonia“-Mähemaschine in ihrem sehr großen Antriebsrad, welches bei höchster Leistungsfähigkeit die größte Festigkeit bedingt. Die letztere wird außerdem noch ganz erheblich dadurch gefördert, daß sie die härtesten beanspruchten Mähemaschinen aus schließlich Stahlblech, Schmiedeeisen oder Stahl zur Verwendung kommen und sich somit größte Widerstandsfähigkeit mit größter Leichtigkeit vereinigen. Beachtenswert ist auch, daß die Maschine vorzüglich ausbalanciert, weder Vibration, noch die Gefahr auf dem Wägen der Wägen zu vermeiden, so wird es ohne Weiteres einleuchtend, daß dieselbe in jedem Abtriebszahn nur 90 kg Zugkraft beansprucht, somit das zum leichtesten Wägen ohne Wechsel die ganze Ernte hindurch damit arbeiten können. Als eine weitere charakteristische Eigenschaft der „Saxonia“-Mähemaschine ist auch deren selbstthätige Schmiervorrichtung zu erwähnen. Durch Schieber und Schmierkammern wird das Öl leicht durch, theils in einem Behälter, theils in einem Behälter, die Schmiererzölge dabei so rationell, daß ein Wärmestrom der Wägen vollkommen ausgeschlossen ist. Mit dieser Schmiervorrichtung ist auch bei der „Saxonia“-Mähemaschine erreicht, daß ein einmündiges Schmieren, jenseits von und jenseits von Beginn des Wagens, vollst. genügt, der Führer also während einer 6-7 stündigen Arbeit niemals nachfüllen hat, die Maschine jedoch Schmiererzölge zu sparen, was bei den anderen Mähemaschinen gewöhnlich der Fall ist. Die „Saxonia“-Mähemaschine hat eine Schnittbreite von 1,60 Meter und können damit 2,40 preuß. Morgen pro Stunde gemäht werden; neben Getreide lassen sich damit auch noch alle Sorten Stroh mähen. Trotz ihrer Leichtigkeit ist die „Saxonia“-Mähemaschine äußerst dauerhaft gebaut; zum Jahr leichten Kohrens von 10malen Durchmesser z. kann nach der Zeit in die Höhe geklappt werden, so daß die Höhe nur ca. 1,50 Meter beträgt. Die „Saxonia“-Mähemaschine kann je nach Wunsch mit oder ohne Vorrichtung besetzt werden. Der Umhang, das der Betrieb etwas früher reit als das Getreide und zur Ernte ausläßt, ist nämlich bei der „Saxonia“-Mähemaschine in der Weise veranlagt, daß der Abtriebszahn an geeigneter Stelle mit einem Auschnitt und darüber befindlichem Ziel verfahren ist, durch welche letztere der mit dem Getreide anzuwendende Umhangen hindurch reit und in seinem unterhalb des Zieles liegt. Besondere Annehmlichkeiten, herauszubringen können angeschlossen werden. Wenn auch bei ihrem ersten Erscheinen die „Saxonia“-Mähemaschine in den Interessententheil schon allgemeine Anerkennung gefunden hat, so waren deren Gebau doch leider unabh. davon, die bei der Höhe der Anforderungen zu erhalten. Nur auf diese Weise konnte es ermöglicht werden, daß heute die „Saxonia“-Mähemaschine neben den bereits herangezogenen Vorzügen noch alle Verbesserungen, welche im Laufe der Zeit als zweckdienlich erkannt wurden, in sich vereinigt und — von feiner Concurrentenmaschine, weder bei der und Standes überboten — als die beste und zweckmäßigste aller selbstthätig abliegenden Getreidemähemaschinen mit gutem Gewissen jedem man empfohlen werden kann. —

Wichtigste Preislisten nebst Anerkennungs schreiben findet die Firma Schmidt & Spiegel, Maschinenfabrik, Halle a. S., auf Wunsch gratis und franco.

Schmidt & Spiegel, Maschinenfabrik, Halle a. S.,

Firmenschreiber ei

Schreibe mit

Hausmann's Tinten

Allain-Vorlauf

Aug. Weddy

Leipzigerstr. 22.

Himbeersaft, Johannisbeersaft,

frisch von der Presse, empfiehlt Otto Thieme, Prudenzhofbräuerei, Telephon 2544.

Zähne naturrechten, gänzl. schmerzlos.

Reparaturen u. Umänderungen sofort. Geheime ohne Anstimmeln.

Zahnziehen

schmerzlos, ohne alle Verletzung, Plomben: Gold, Silber, Emaille.

Dr. chir. dent. Netz

Geißstr. 21, (auf Namen und 21 adten.)

Diese Sumatra-Cigarette, gut im Geschmack und Brand, gute lange Einlage, keine Rippen, sollen 100 Stück 2 Mk. 80 Pfg., 10 Stück 25 Pfg., ferner empfangt große Sendung mittelst besten großen Cigarren (Zigarren, 100 Stück 2 Mk. 90 Pfg., 10 Stück 29 Pfg.)

Albert Schulerberg, Gr. Ulrichstraße 48.

Grosse Geld-Lotterie Siebengebirges.

Zweite zur Erhaltung des Siebengebirges.

Ziehung 22. August d. folgende Tage 800,000 Loose

16000 Geldgewinne, zahlbar ohne Abzug:

1 Gewinn	125,000 M.
1 Gewinn	75,000 M.
1 Gewinn	50,000 M.
1 Gewinn	25,000 M.
1 Gewinn	10000 M. = 10000 M.
5	5000 M. = 25000 M.
5	2000 M. = 10000 M.
15	1000 M. = 15000 M.
20	500 M. = 10000 M.
50	200 M. = 10000 M.
100	100 M. = 10000 M.
300	50 M. = 15000 M.
1500	20 M. = 30000 M.
13000	10 M. = 130000 M.

Siebengebirgs-Loose 1 Ganzes 4 M. Porto und Extra 1 Halbes 2 M. 30 Pf. liste

verwendet auch unter Nachnahme der General-Vertriebs-Bankgesellschaft in Berlin, Breitestrasse 5.

Lud. Müller & Co.

Telegr.-Adr.: Glökamüller

Hohenlohesches

HAFER-MEHL.

Beste Kinder-Nahrung.

Ärztlich empfohlen.

Niederlagen durch Plakate kenntlich.

H. Rick, Gr. Ulrichstr. 39.

— Telephon 2307. —

Feinste frischeste Angel-Schellfische, Geelrecht, Cablian, Rothungen etc. Fette geräuch. Aale, la. Weferlachs, Südlinge, Flundern, Raucherlinge, delikaten Aal in Gelée, Hering in Gelée, frische Nordseekrabben, sehr schöne neue Vollheringe.

Nächste Geldlotterien: Siebengebirgs-Lotterie

1/2 Loose 4 M., 1/2 2 M. Ziehung 22. Aug. Hauptgewinn 125 000 M. bar.

Meissner Dombau-Lotterie

Loose 3 M. Ziehung 20. October. Hauptgewinn ev. 100 000 M. bar. Porto und Liste 30 Pf. extra.

Schroedel & Simon, Buch- u. Kunsthandlung, Gr. Ulrichstr. 46.

Holz-Auction.

Dienstag den 21. Juli ev. sollen im Hofreiter Burgkernmühl ca. 1200 hiesiger Kubenden (Stangenhaufen) Realität 150 500 Kub. Hühlerholz u. Durchschlag im Gäßel zu Burgkernmühl veräußert werden. Zusammenkunft 9 Uhr Vorm. im hiesigen Gäßelhof, Burgkernmühl, den 14. Juli 1900.

Die Forstverwaltung.